

Zugangsdaten zum Gottesdienst:

https://youtu.be/wllsl4_bXac

Hauszettel

zum Festgottesdienst

am 1. Weihnachtsfeiertag am 25. Dezember 2020

um 10 Uhr in Bad Aibling

Die Musik gestaltet KMD Andreas Hellfritsch mit dem Gesangsquartett;
Liturgie&Predigt: Pfarrer Markus Merz;
Lektor: Jürgen Seitz

Chor: O freudenreicher Tag

Begrüßung

Lied: 32 Zu Bethlehem geboren

1. Zu Bethlehem geboren / ist uns ein Kindelein,
das hab ich auserkoren, / sein eigen will ich sein, / eia, eia, sein eigen will ich sein.
2. In seine Lieb versenken / will ich mich ganz hinab;
mein Herz will ich ihm schenken / und alles, was ich hab, / eia, eia, und alles, was ich hab.
3. O Kindelein, von Herzen / will ich dich lieben sehr
in Freuden und in Schmerzen, / je länger mehr und mehr, / eia, eia, je länger mehr und mehr.

Psalm 96 im Wechsel gesungen

Lied: 45 Herbei, oh ihr Gläubigen

1. Herbei, o ihr Gläub'gen, fröhlich triumphieret,
o kommet, o kommet nach Bethlehem!
Sehet das Kindlein, uns zum Heil geboren!
O lasset uns anbeten,
o lasset uns anbeten,
o lasset uns anbeten den König!

2. Du König der Ehren, Herrscher der Heerscharen,
verschmäht nicht zu ruhn in Marien Schoß,
Gott, wahrer Gott von Ewigkeit geboren.
O lasset uns anbeten,
o lasset uns anbeten,
o lasset uns anbeten den König!

3. Kommt, singet dem Herren, singt, ihr Engelchöre!
Frohlocket, frohlocket, ihr Seligen:
»Ehre sei Gott im Himmel und auf Erden!«
O lasset uns anbeten,
o lasset uns anbeten,
o lasset uns anbeten den König!

Gebet

Lesung Jes 11,1-9

Es wird ein Reis hervorgehen aus dem Stamm Isais und ein Zweig aus seiner Wurzel Frucht bringen. Auf ihm wird ruhen der Geist des HERRN, der Geist der Weisheit und des Verstandes, der Geist des Rates und der Stärke, der Geist der Erkenntnis und der Furcht des HERRN.

Und Wohlgefallen wird er haben an der Furcht des HERRN. Er wird nicht richten nach dem, was seine Augen sehen, noch Urteil sprechen nach dem, was seine Ohren hören, sondern wird mit Gerechtigkeit richten die Armen und rechtes Urteil sprechen den Elenden im Lande, und er wird mit dem Stabe seines Mundes den Gewalttätigen schlagen und mit dem Odem seiner Lippen den Gottlosen töten. Gerechtigkeit wird der Gurt seiner Lenden sein und die Treue der Gurt seiner Hüften.

Da wird der Wolf beim Lamm wohnen und der Panther beim Böcklein lagern. Kalb und Löwe werden miteinander grasen, und ein kleiner Knabe wird sie leiten. Kuh und Bärin werden zusammen weiden, ihre Jungen beieinanderliegen, und der Löwe wird Stroh fressen wie das Rind. Und ein Säugling wird spielen am Loch der Otter, und ein kleines Kind wird seine Hand ausstrecken zur Höhle der Natter. Man wird weder Bosheit noch Schaden tun auf meinem ganzen heiligen Berge; denn das Land ist voll Erkenntnis des HERRN, wie Wasser das Meer bedeckt.

Lied: 30 Es ist ein Ros entsprungen

1. Es ist ein Ros entsprungen / aus einer Wurzel zart,
wie uns die Alten sungen, / von Jesse kam die Art
und hat ein Blümlein bracht / mitten im kalten Winter
wohl zu der halben Nacht.
2. Das Blümlein, das ich meine, / davon Jesaja sagt,
hat uns gebracht alleine / Marie, die reine Magd;
aus Gottes ewgem Rat / hat sie ein Kind geboren,
welches uns selig macht.
3. Das Blümelein so kleine, / das duftet uns so süß;
mit seinem hellen Scheine / vertreibt's die Finsternis.
Wahr' Mensch und wahrer Gott, / hilft uns aus allem Leide,
rettet von Sünd und Tod.

Lesung Joh 1, 1-5.9-14

Im Anfang war das Wort, und das Wort war bei Gott, und Gott war das Wort.
Dasselbe war im Anfang bei Gott. Alle Dinge sind durch dasselbe gemacht, und ohne
dasselbe ist nichts gemacht, was gemacht ist.

In ihm war das Leben, und das Leben war das Licht der Menschen.

Und das Licht scheint in der Finsternis, und die Finsternis hat's nicht ergriffen.
Das war das wahre Licht, das alle Menschen erleuchtet, die in diese Welt kommen.

Es war in der Welt, und die Welt ist durch dasselbe gemacht; und die Welt erkannte
es nicht. Er kam in sein Eigentum; und die Seinen nahmen ihn nicht auf.

Wie viele ihn aber aufnahmen, denen gab er Macht, Gottes Kinder zu werden:
denen, die an seinen Namen glauben, die nicht aus menschlichem Geblüt noch aus
dem Willen des Fleisches noch aus dem Willen eines Mannes, sondern aus Gott ge-
boren sind.

Und das Wort ward Fleisch und wohnte unter uns, und wir sahen seine Herrlichkeit,
eine Herrlichkeit als des eingeborenen Sohnes vom Vater, voller Gnade und Wahr-
heit.

Nizänisches Glaubensbekenntnis

Wir glauben an den einen Gott,
den Vater, den Allmächtigen,
der alles geschaffen hat,
Himmel und Erde,
die sichtbare und die unsichtbare Welt.
Und an den einen Herrn Jesus Christus,
Gottes eingeborenen Sohn,
aus dem Vater geboren vor aller Zeit:
Gott von Gott, Licht vom Licht,
wahrer Gott vom wahren Gott,
gezeugt, nicht geschaffen,
eines Wesens mit dem Vater;
durch ihn ist alles geschaffen.
Für uns Menschen und zu unserm Heil
ist er vom Himmel gekommen,
hat Fleisch angenommen
durch den Heiligen Geist
von der Jungfrau Maria
und ist Mensch geworden.
Er wurde für uns gekreuzigt unter Pontius Pilatus,
hat gelitten und ist begraben worden,
ist am dritten Tage auferstanden nach der Schrift
und aufgefahren in den Himmel.
Er sitzt zur Rechten des Vaters
und wird wiederkommen in Herrlichkeit,
zu richten die Lebenden und die Toten;
seiner Herrschaft wird kein Ende sein.
Wir glauben an den Heiligen Geist,
der Herr ist und lebendig macht,
der aus dem Vater und dem Sohn hervorgeht,
der mit dem Vater und dem Sohn
angebetet und verherrlicht wird,
der gesprochen hat durch die Propheten,
und die eine, heilige, allgemeine und apostolische Kirche.
Wir bekennen die eine Taufe zur Vergebung der Sünden.
Wir erwarten die Auferstehung der Toten
und das Leben der kommenden Welt.

Amen.

Orgel: In dulci jubilo (D. Buxtehude)

Predigt

Jes 52, 7-10

Wie lieblich sind auf den Bergen die Füße des Freudenboten,
der da Frieden verkündigt, Gutes predigt, Heil verkündigt, der da sagt zu Zion:
Dein Gott ist König!
Deine Wächter rufen mit lauter Stimme und jubeln miteinander;
denn sie werden's mit ihren Augen sehen, wenn der HERR nach Zion zurückkehrt.
Seid fröhlich und jubelt miteinander, ihr Trümmer Jerusalems;
denn der HERR hat sein Volk getröstet und Jerusalem erlöst.
Der HERR hat offenbart seinen heiligen Arm vor den Augen aller Völker,
dass aller Welt Enden sehen das Heil unsres Gottes.

Orgel: Pastorale (J. S. Bach)

Fürbitten

Vater Unser

Chor: Schlaf, mein Kindelein

Segen

Lied: 44 O du fröhliche

1. O du fröhliche, o du selige,
gnadenbringende Weihnachtszeit!
Welt ging verloren, Christ ist geboren:
Freue, freue dich, o Christenheit!
2. O du fröhliche, o du selige,
gnadenbringende Weihnachtszeit!
Christ ist erschienen, uns zu versöhnen:
Freue, freue dich, o Christenheit!
3. O du fröhliche, o du selige,
gnadenbringende Weihnachtszeit!
Himmlische Heere jauchzen dir Ehre:
Freue, freue dich, o Christenheit!

Orgel: O du fröhliche (A. Hantke)

Herzlichen Dank an die Ausführenden:

Sopran: Gertrud Funk
Alt: Petra Maier
Tenor: Christoph Sitte
Bass: KMD Andreas Hellfritsch
Liturgie & Predigt: Pfarrer Markus Merz



Übertragung unserer Gottesdienste

Unsere evangelische Kirchengemeinde lädt von nun ein, die Gottesdienste per Stream auch zuhause zu feiern.

Wenn Sie regelmäßig erfahren möchten, wann wieder der Livestream eines Gottesdienstes abzurufen ist, werden wir Sie benachrichtigen.

Interessierte senden bitte ein Mail an: kirche-digital.badaibling@elkb.de

Musikalische Orgelandacht zum Jahreswechsel

Bad Aibling – am Silvesternachmittag, Donnerstag 31. Dezember, findet um 15 Uhr eine Musikalische Orgelandacht zum Jahreswechsel in der Christuskirche statt.

Pfr. Dr. Klaus Wagner-Labitzke (Liturg) und Kirchenmusikdirektor Andreas Hellfritsch (Orgel) gestalten diesen Gottesdienst.

Hierzu sind **Anmeldungen** über das Evang. Pfarramt, der Homepage der Kirchengemeinde, www.aibling-feilnbach-evangelisch.de/kirchenmusik, oder bei Andreas Hellfritsch, Andreas.Hellfritsch@elkb.de, **erforderlich**.

Herzliche Einladung!

Möglichkeit zu Spenden

Wir danken Ihnen für die Unterstützung unserer Arbeit in der Kirchengemeinde.

sAuf diesem Wege können Sie uns eine Spende zukommen lassen.

Gabenkonto: Sparkasse Rosenheim–Bad Aibling

DE47 7115 0000 0000 0257 42

oder über den QR-Code:



Evangelische Kirchengemeinde
Martin-Luther-Hain 2
83043 Bad Aibling
Tel. 08061 2487
pfarramt.badaibling@elkb.de
www.aibling-evangelisch.de